EMMINGEN-LIPTINGEN

STAATLICH ANERKANNTER ERHOLUNGSORT

's Blättle

57. JAHRGANG • FR, 18. DEZEMBER 2020 • NR. 51/52/53

Kerzenschein und Christlaternen leuchten hell die Weihnacht ein.
Glocken läuten nah und ferne - Frieden soll auf Erden sein.

Frohe Weihnachten und alles Gute für 2021!

Ihr

Joachim Löffler
Bürgermeister

Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Coronavirus

- Ausgangsbeschränkungen in Baden-Württemberg gültig ab 16.12.2020 -

Bei Nacht (20 Uhr - 5 Uhr)

Der Aufenthalt außerhalb der eigenen Wohnung ist in dieser Zeit nur aus folgenden triftigen Gründen erlaubt:

- Ausübung beruflicher Tätigkeiten.
- Inanspruchnahme medizinischer und veterinärmedizinischer Leistungen.
- Begleitung unterstützungsbedürftiger Personen und Minderjähriger, Sorge- und Umgangsrecht.
- Begleitung Sterbender und Personen in akut lebensbedrohlichen Zuständen.
- Handlungen zur Versorgung von Tieren, z.B. Gassi gehen.
- Besuch von Schulen u. Kindertagesstätten zur Notbetreuung und Veranstaltungen des Studienbetriebs.
- Besuch von religiösen Veranstaltungen.
- Veranstaltungen zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Ordnung.
- Besuch von privaten Veranstaltungen in der Zeit vom 24. - 26. Dezember.

Bei Tag (5 Uhr - 20 Uhr)

Die Beschränkungen der Nachtstunden gelten auch zur Tageszeit. Zusätzlich ist der Aufenthalt außerhalb der eigenen Wohnung nur aus folgenden triftigen Gründen erlaubt:

- Alle Gründe, die auch bei Nacht gelten.
- Sport und Bewegung an der frischen Luft entweder alleine, mit einer weiteren, nicht im selben Haushalt lebenden Person oder nur mit Angehörigen des eigenen Haushalts.
- Erledigungen von Einkäufen.
- Ansammlungen und private Veranstaltungen im privaten Raum mit Angehörigen des eigenen Haushalts oder max. 5 Personen aus bis zu zwei Haushalten sowie Verwandten in gerader Linie und Partner*innen (Kinder bis 14 Jahre zählen nicht mit).
- Besuch von Versammlungen nach §8 des Grundgesetzes.

Weihnachten & Silvester

Vom 24. bis 26. Dezember gilt:

- Im engsten Familienkreis Treffen mit 4 über den eigenen Hausstand hinausgehenden Personen (zzgl. Kinder bis 14 Jahre) möglich, auch wenn dies mehr als zwei Hausstände oder 5 Personen über 14 Jahre bedeutet.
- Gottesdienste sind zulässig unter Einhaltung des Mindestabstands von 1,50 m und der Maskenpflicht. Gemeindegesang ist untersagt.

Am Silvester- und Neujahrstag gilt bundesweit:

- ein An- und Versammlungsverbot.
- Der Verkauf von Pyrotechnik ist verboten.
- Vom Zünden von Silvesterfeuerwerk wird dringend abgeraten.

Quellen: Landesregierung/Bundesregierung

DER KINDERGARTEN FEIERT NIKOLAUS

Am Montag, den 07.12.2020 waren alle Kinder sehr aufgeregt, denn alle Socken, die sie in der Woche zuvor mitgebracht haben und in der Adventsecke aufgehängt wurden, waren verschwunden. Das konnte nur der Nikolaus gewesen sein. Um 9.00 Uhr war es dann soweit und wir konnten von weitem schon die Glocke des Nikolauses hören. Mit seinem Bischofsstab, seiner Glocke, dem goldenen Buch und dem großen Sack, ging er um den Kindergarten und besuchte jede Gruppe an der geöffneten Außentür. Er erklärte den Kindern, dass er in diesem Jahr wegen Corona nicht in den Kindergarten darf, er uns aber die Geschenke vor der Türe stehen lässt und hofft, dass alle Kinder brav gewesen sind. Mit Liedern und Gedichten wurde der Nikolaus dann verabschiedet und jede Gruppe hat bei Weckmann und Punsch noch lange an den Nikolaus gedacht.

EHRUNGEN KINDERCHOR-SÄNGERINNEN

Für den Gesangverein Liptingen geht dieses für die Vereinstätigkeit nicht besonders erfreuliche Jahr mit einem schönen Ereignis zu Ende: Diese 4 Mädels (links oben Monja Breinlinger, rechts oben Nele Klöck, links unten Raphaela Buck und rechts unten Verena Keller) singen nun seit über 5 Jahren in den Kinderchören des Gesangvereins und erhielten dafür jetzt im Dezember ihre Ehrung: Da es bis auf Weiteres keine Möglichkeit gibt, die Ehrungen wie üblich im Rahmen eines Konzerts durchzuführen, besuchte die Chorleiterin Brigitte Firmbach die 4 Jubilarinnen zu Hause und überreichte ihnen jeweils die von der Badischen Chorjugend ausgestellte Urkunde und als Dankeschön des Vereins einen Gutschein für einen Kinobesuch.

DIE EHRENBÜRGER DER GEMEINDE EMMINGEN-LIPTINGEN

JOSEF KELLER

KURT BREINLINGER

DIE EHRENBÜRGER DER GEMEINDE EMMINGEN-LIPTINGEN JOSEF KELLER UND KURT BREINLINGER

Im Dezember 2019 wurden Josef Keller und Kurt Breinlinger auf einstimmigen Beschluss des Gemeinderates zu Ehrenbürgern der Gemeinde Emmingen-Liptingen ernannt. Die Ehrenbürgerschaft ist die höchste Auszeichnung, die eine Stadt oder Gemeinde in Baden-Württemberg vergeben kann. Nachdem ein Ehrungsabend wegen Corona abgesagt werden musste und bisher situationsbedingt kein Ersatztermin anberaumt werden konnte, hat Bürgermeister Joachim Löffler nun beiden Ehrenbürgern die Ehrungsurkunde überreicht.
Sobald das Pandemiegeschehen wieder größere Veranstaltungen zulässt wird im Rahmen eines Festaktes die Ehrung auch öffentlich nachgeholt. Nochmals an beide herzlichen Glückwunsch zu dieser Ehrung. Es war mir eine Ehre, die Auszeichnung dieser herausragenden Persönlichkeiten, mit denen ich jahrzehntelang zusammenarbeiten darf und durfte, vorzunehmen.

Joachim Löffler
Bürgermeister

JOSEF KELLER:

In vielfältiger Art und Weise hat sich Josef Keller ehrenamtlich engagiert. Dafür erhielt er 1991 die Ehrenmedaille des Gemeindetages. 2001 wurde ihm die Verdienstmedaille der Gemeinde Emmingen-Liptingen verliehen, und 2012 folgte die Auszeichnung mit dem Bürgerring. Zudem erhielt er 2006 das Verdienstkreuz am Bande der Bundesrepublik Deutschland überreicht.
Neben seinen vielfältigen Engagements in hiesigen Vereinen und der kath. Kirchengemeinde Emmingen war er von 1971 – 1994 Mitglied im Gemeinderat, und dabei zehn Jahre 1. Bürgermeister-Stellvertreter. Insbesondere aus seiner beruflichen Kenntnis als Leiter der Wasserversorgung bei den Stadtwerken in Tuttlingen war die Wasserversorgung von Emmingen und Liptingen immer ein Steckenpferd von ihm. Seine Ausbildung als Maschinenbau-Ingenieur und Schweißfach-Ingenieur prädestinierten ihn geradezu für solche Themen. Als 2005 die Bennewiesquelle in Emmingen aufgegeben werden musste und eine Vollversorgung von Emmingen durch den Zweckverband Unteres Aitrachtal im Raum stand, sorgte er dafür, dass der Anschluss an die Bodenseewasserversorgung geprüft und letztendlich realisiert wurde. Insbesondere sollte mit dieser Konzeption ein zweites Standbein der Emminger Trinkwasserversorgung gesichert werden. Mit seinen Vorplanungen und letztendlich der ehrenamtlichen Bauleitung bei Bau des neuen Wasserhochbehälters sparte er der Gemeinde zudem enorme Honorarkosten im sechsstelligen Bereich. Auch ist Josef Keller immer Ansprechpartner, wenn es gilt Wasserrohrbrüche zu lokalisieren.

KURT BREINLINGER:

Kurt Breinlinger hat sich immer sehr stark bei den örtlichen Vereinen und der Gemeinde engagiert. Dafür erhielt er auch im Jahr 2001 die Verdienstmedaille der Gemeinde Emmingen-Liptingen und im Jahr 2012 der Bürgerring der Gemeinde. Er war 15 Jahre lang, von 1984 – 1999, im Gemeinderat von Emmingen-Liptingen tätig, und dabei fünf Jahre als 1. Bürgermeister-Stellvertreter und fünf Jahre als 2. Bürgermeister-Stellvertreter. In vielen Vereinen war er als aktiver Funktionsträger im Einsatz, auch war er z.B. Gründungsmitglied der Schlehenbeißer in Liptingen und einer der ersten Hästräger. 2011 wurde er ob seiner Verdienste zum Oberristen der Narrenvereinigung Hegau-Bodensee ernannt. Seit 2001 ist er im Seniorentreff Liptingen aktiv, zunächst von 2001 an als Kassierer, seit 2004 nunmehr ununterbrochen als Vorsitzender. Über 35 Jahre war er als Aufsichtsratsmitglied und als Vorsitzender bei der Raiffeisenbank und der Volksbank Donau-Neckar tätig. Auch in der Flurneuordnung in Liptingen hat er sich eingebracht. Als ehrenamtlicher Bauleiter der Eigentümergemeinschaft und der Gemeinde sorgte er dabei mit wachsamem Auge für eine gute Bauausführung und er gab vielfältige Anregungen, z.B. der Schaffung des Napoleonischen Dreiecks oder der Erholungseinrichtung am Wehstetter Kreisel mit Grillstelle, Alpenpanorama und Schutzhütte. Beruflich war Kurt Breinlinger bis zum Renteneintritt im Jahre 2001 bei der Fa. KARL STORZ in verantwortlicher Funktion tätig, nicht zuletzt dadurch konnte er bei Einstellungsgesprächen vieler seiner Mitbürgerinnen und Mitbürger aus Liptingen in der Tuttlinger Firma positiv mitwirken.

Die Verdienste der Geehrten sind an dieser Stelle nur auszugsweise dargestellt. Die Vielfältigkeit der Tätigkeiten von Josef Keller und Kurt Breinlinger vollumfänglich darzustellen hätte eines deutlich längeren Schriftteils an dieser Stelle bedurft. Da wie mitgeteilt noch ein Festakt stattfinden wird, soll dann bei dieser Gelegenheit noch etwas ausführlicher auf die Tätigkeiten der beiden eingegangen werden.

ABFALLTERMINE

Biomüll Dienstag, 22.12.	**Papier** Mittwoch, 30.12.	**Biomüll** Donnerstag, 07.01.	**Windeltonne** Mittwoch, 13.01.
Windeltonne Mittwoch, 30.12.	**Werttonne** Dienstag, 05.01.	**Restmüll** Mittwoch, 13.01.	

GLÜCKWÜNSCHE

03.01.
Otto Schoch
Heudorfer Str. 30
70 Jahre

Wir wünschen alles Gute.

Alters- und Ehejubilare

Aufgrund datenschutzrechtlichen Gründen dürfen die Ehe- und Altersjubilare nur mit einer schriftlichen Zustimmung veröffentlicht werden. Dies betrifft das 50. Ehejubiläum und weitere Ehejubiläen wie diamantene oder eiserne Hochzeit, ab dem 70. Geburtstag jeden fünften darauffolgenden und ab dem 95. Geburtstag jeden jährlichen Geburtstag.
Mitbürgerinnen und Mitbürger, die im Jahr 2021 ein solches Jubiläum feiern und eine Veröffentlichung wünschen, melden sich bitte direkt bei Frau Maria Torregrossa, Tel.: 07465 9268-11.
Die Veröffentlichung der Jubiläumsdaten kann nur erfolgen, wenn die Jubilare selbst der Gemeinde gegenüber per Einwilligung erklären, dass sie eine Veröffentlichung ihrer Ehrentage im Mitteilungsblatt wünschen.

Einwilligung zur Veröffentlichung meiner persönlichen Daten zum Alters - bzw. Ehejubiläum im Mitteilungsblatt der Gemeinde Emmingen-Liptingen

Hiermit erteile ich der Gemeinde Emmingen-Liptingen bis auf Widerruf die Einwilligung sowie den Auftrag, ab meinem 70. Geburtstag, jeden fünften darauffolgenden und ab dem 95. Geburtstag jeden jährlichen Geburtstag, meinen Namen, mein Geburtsdatum, mein Alter und meine Anschrift im Mitteilungsblatt der Gemeinde Emmingen-Liptingen zu veröffentlichen. Das Mitteilungsblatt wird ebenso auf der Internetseite der Gemeinde unter http://www.emmingen-liptingen.de/gemeinde/gemeindeblatt/ veröffentlicht.

Name, Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

Adresse: _____

_____

Die Einwilligung ist auf unbestimmte Zeit gültig. Sie haben jederzeit das Recht, das Einverständnis zur Nutzung/Weitergabe ihrer Daten zu widerrufen.

_____ _____
Ort, Datum Unterschrift

AUS DEM RATHAUS

Gemeindeblättle macht Ferien

Auch in diesem Jahr wird das Gemeindeblättle eine Weihnachtspause einlegen.
Das erste Gemeindeblatt im Jahr 2021 erscheint am Freitag, 15. Januar 2021 (Abgabeschluss: Dienstag, 12. Januar 2021).
Um Beachtung wird gebeten.

Schließtage der Rathäuser über Weihnachten/Neujahr

Auch die Bediensteten der Gemeinde nehmen in diesen Tagen teilweise ihren Urlaub. Vom 21.12.2020 bis einschließlich 08.01.2021 bleiben das Rathaus in Emmingen sowie die Ortsverwaltung in Liptingen geschlossen. In dieser Zeit ist im Rathaus Emmingen zu den üblichen Öffnungszeiten ein telefonischer Notdienst eingerichtet.
Eine Einsichtnahme in die Unterlagen zur Änderung des Flächennutzungsplanes ist nach vorheriger Terminabstimmung möglich. Bitte beachten Sie diesbezüglich unsere aktuellen Zugangsbedingungen.
Sie erreichen uns telefonisch wie gewohnt unter 07465 9268-0.
Wir bitten um Beachtung.

WICHTIGE MITTEILUNG DER GEMEINDEKASSE:

AN ALLE WASSERKUNDEN BEZÜGLICH DER ABLESUNG DER WASSERZÄHLER ZUM 31.12.2020

Die in den Vorjahren durchgeführte Selbstablesung der Wasserzähler in Zusammenarbeit mit dem Rechenzentrum Reutlingen-Ulm und der Deutschen PostCom GmbH hat sich bewährt und wird deshalb in gleicher Form wieder durchgeführt. Die Wasserzähler werden also NICHT MEHR von den Bauhofmitarbeitern abgelesen. Die Wasserkunden (d.h. die Empfänger der Wasser/Abwassergebührenbescheide) erhalten in den nächsten Tagen per Post ein Schreiben, welchem eine Karte zur Selbstablesung beigefügt ist.
Die Wasserzähler sind **am Jahresende abzulesen** und der Stand auf der Karte zu vermerken (mit einem schwarzen oder blauen Stift, keine anderen Farben!).
Diese Karte ist **bis spätestens 02. Januar 2021** in einen **Briefkasten der Post ohne Frankierung** einzuwerfen. Ein Muster, wie die Karte auszufüllen ist, liegt dem Schreiben ebenfalls bei. Es wird gebeten, den Stand des Wasserzählers gegebenenfalls auf volle Kubikmeter aufzurunden und **keine Komma-Stellen anzugeben**, sondern den Zählerstand 5-stellig einzutragen, d.h. auch mit den entsprechenden Nullen.

Um eine korrekte Abrechnung des Wasserverbrauchs 2020 zu gewährleisten, bittet die Gemeindekasse um korrekte Angaben und pünktlichen Versand der Karte.

Bitte keine weiteren Anmerkungen auf der Karte anbringen, da diese bei der maschinellen Einlesung der Zählerstände nicht berücksichtigt werden können.
Bei Unklarheiten geben Ihnen die Mitarbeiterinnen der Gemeindekasse gerne Auskunft:
Tel. 07465 / 9268-21 (Fr. Fjodorow) oder 9268-22 (Fr. Lauer).

JUGENDARBEIT

Die Jugendhäuser sind aufgrund des Lockdowns weiterhin geschlossen

Persönliche Beratung und Kontakt sind trotzdem weiterhin möglich. Einfach melden!

Emminger Wochenmarkt

Mittwoch, 23.12.2020 von 14 - 18 Uhr am Rathaus

(Stand 16.12.2020, coronabedingte Änderungen sind möglich)

Über einen Einkauf auf unserem Wochenmarkt freuen sich unsere Marktbeschicker:

- Obst und Gemüse von Manfred Brecht
- Fleisch- und Wurstwaren der Metzgerei Sulger voraussichtlich ab 07.01.2021 wieder für Sie da.
- Honig und Bienenprodukte von Susanne Meier „Gutes aus dem Bienenstock“ (immer am 1. Donnerstag im Monat)
- Käse von Bettina Haufe „Dorfladen in Eigeltingen“
- Griechische Feinkost von Karim Hassani: eingelegte Oliven, gefüllte Pepperoni, Schafskäse (natur und eingelegt) u.v.m. (am 23.12. anwesend, anschließend im Februar wieder für Sie da).

Am 31.12.2020 findet kein Wochenmarkt statt. Unsere Marktbeschicker freuen sich ab dem 07.01.2021 wieder auf Ihren Besuch und wünschen Ihnen besinnliche Feiertage.

Tierärztlicher Notdienst im Januar 2021

01.01.2021
Dr. Merl, Tel.: 07426 963340

02./03.01.2021
Dr. Harberg, Tel.: 07461 3693

06.01.2021
Dr. Wieland, Tel.: 07424 2560

09./10.01.2021
Dr. Heinemann, Tel.: 07425 21081

16./17.01.2021
Dr. Merl, Tel.: 07426 963340

23./24.01.2021
Dr. Mattes, Tel.: 07424 9607670

30./31.01.2021
Dr. Witting, Tel.: 07461 73190

Nachbarschaftshilfe Emmingen-Liptingen e.V.

Lieferservice der Nachbarschaftshilfe Emmingen-Liptingen e. V. macht Weihnachtsferien

Der Lieferservice der Nachbarschaftshilfe Emmingen-Liptingen e. V. macht Ferien und pausiert über Weihnachten bis ins neue Jahr.

-Fortsetzung auf S.8-

WICHTIGE RUFNUMMERN

Bürgermeister Joachim Löffler
privat 920273

Rathaus Emmingen
Telefon 9268-0
Telefax 9268-88
E-mail info@emmingen-liptingen.de
Internet www.emmingen-liptingen.de

Rathaus Liptingen
Telefon 92097-0
Telefax 92097-18

Bauhof Emmingen 9091260

Wassermeister
Reinhold Renner 309

Hausmeister Emmingen
Waldemar Reider 0174/9052539

Hausmeister Liptingen
Georg Kotrle 0176/20098414

Nachbarschaftshilfe
Emmingen-Liptingen 9268-92

Hospizgruppe Tuttlingen 0173/8160160

Rettungsdienst 112

Polizei Tuttlingen 07461/9410

badenova AG u. Co. KG 0800 2791 020
Bereitschaftsdienst 01802-767767

Energiedienst Rheinfelden (Emmingen)
Störungsnummer 07623/92-1818

EnBW Störungsnummer (Liptingen)
0800/3629-477

Telefonseelsorge 0800/1110111
0800/1110222

Alten-, Kranken- und Tagespflege **Tel.: 07704/922330**
für Emmingen und Liptingen
Soz.Station „St.Beatrix“

Fachstelle für Pflege und Senioren,
Gartenstraße 22, 78532 Tuttlingen
Tel. 07461/926-4602, -4603 und -4604
fps@landkreis-tuttlingen.de
Internet: www.fps.landkreis-tuttlingen.de

Familienpflege 0771/8322810

Schulsozialarbeiterin
Nicole Henke 0151 57352718
henke@mutpol.de

Jugendreferentin
Nathalie Flösch 0176/24863738
juref-el@gmx.de

Probleme mit Drogen?
Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle, Drogen- und Alkoholberatung, Freiburgstr. 44, 78532 Tuttlingen Tel. 07461/966480

Mittwoch 15.00 - 18.00 Uhr,
Offene Sprechstunde ansonsten Gespräche nach Vereinbarung

WOCHENDIENST FÜR ÄRZTE

Die bundesweite Rufnummer für den allgemeinen ärztlichen Bereitschaftsdienst sowie für die augen-, kinder- und HNO-ärztlichen Notfalldienste ist 116 117.

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter 0711 - 96589700 oder docdirekt.de

IMPRESSUM

HERAUSGEBER:
78576 Emmingen-Liptingen

Verantwortlich für den amtlichen Inhalt, einschließlich Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung Emmingen-Liptingen ist Bürgermeister Joachim Löffler oder sein Stellvertreter im Amt.

FÜR DEN ANZEIGENTEIL/DRUCK:
Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG, Messkircher Str. 45, 78333 Stockach.
Tel. 07771/9317-11, Fax 07771/9317-40.
anzeigen@primo-stockach.de
www.primo-stockach.de

Erscheint einmal wöchentlich in der Regel freitags. Bezugspreis: 10,80 EUR jährlich.

Im neuen Jahr können Sie dann wieder wie gewohnt ab Dienstag **12.01.21** von 8.00 bis 11.00 Uhr Ihre Bestellung telefonisch durchgeben und die Lieferung erfolgt dann am Mittwoch 13.01.21.

Wir wünschen allen frohe Weihnachten mit besinnlichen erholsamen Festtagen und wünschen für das Jahr 2021 alles Gute, passen Sie auf sich auf und bleiben Sie gesund.
Ihre Nachbarschaftshilfe Emmingen-Liptingen e. V.

LANDKREIS

Amtsblattmitteilung des Archiv- und Kulturamts/Landkreis Tuttlingen

Die Tuttlinger Heimatblätter 2020 sind erschienen

Von der ersten Pandemie, der Spanischen Grippe, bis zum Nellenburger Aufstand im Jahr 1809 reicht die Bandbreite der Beiträge, die in den jetzt erschienenen Tuttlinger Heimatblättern des Jahres 2020 zu finden sind. Auf 224 Seiten gibt es fünf reich bebilderte Aufsätze zu den Schwerpunktthemen „Spanische Grippe-Corona“, „Nationalsozialismus“ und „Erinnerungen“. Das Jahrbuch kann ab sofort für 9,90€ (geheftet) bzw. 11,90€ (gebunden) in der Städtischen Galerie und in den Buchhandlungen erworben werden.
Da das Bürgerbüro nur nach Voranmeldung besucht werden kann, gibt es die Tuttlinger Heimatblätter dieses Jahr in der Städtischen Galerie, Rathausstr. 7 in Tuttlingen und im Buchhandel.
Schriftliche Bestellungen an: Museen der Stadt Tuttlingen, Donaustraße 19, 78532 Tuttlingen, Tel: 07461 770225 oder info@museen-tuttlingen.de

Kostenloser Online-Kurs „Rund um den Babybrei – Ernährung im 1. Lebensjahr“

Das FORUM Ernährung am Landwirtschaftsamt in Tuttlingen bietet allen interessierten Eltern die Möglichkeit ganz bequem von zuhause aus mit Hilfe des eigenen digitalen Endgeräts am Online-Kurs rund um das Thema Essen und Trinken im 1. Lebensjahr teilzunehmen.
Im Rahmen des Online-Angebots „Rund um den Babybrei – Ernährung im 1. Lebensjahr“ am Dienstag, den 22. Dezember, erfahren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer per Videokonferenz, was bei der Einführung der Beikost zu beachten ist. Sie haben von 20:00 bis 21:30 Uhr die Gelegenheit, sich über die besonderen Anforderungen zu informieren und offene Fragen zu klären.
„Im Kindesalter werden die Weichen für das spätere Ernährungsverhalten gestellt. Aus diesem Grund ist es so wichtig, bereits früh auf ausgewogenes Essen und eine gute Lebensmittelauswahl zu achten“, so Kathrin Schrode, Kursleiterin und Referentin für Kinderernährung.
Eine Anmeldung beim Landwirtschaftsamt Tuttlingen unter der Telefonnummer 07461 926-1300 oder E-Mail landwirtschafts-amt@landkreis-tuttlingen.de ist bis zum 18.12. erforderlich. Die Teilnahme ist kostenlos.

Amtliche Mitteilung der Agentur für Arbeit

Kurzarbeit

Nach den jüngsten Entwicklungen des Infektionsgeschehens ist damit zu rechnen, dass es in den kommenden Wochen zu weiteren Einschränkungen des wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Lebens kommt. Was bedeutet das für Betriebe, die in diesem Jahr bereits Kurzarbeit angezeigt hatten und nun erneut mit pandemiebedingten Arbeitsausfällen rechnen müssen.

Muss Kurzarbeit neu beantragt werden?
Betriebe, die bereits in der Vergangenheit Kurzarbeit angezeigt hatten, müssen beachten, dass bei Unterbrechungen des Leistungsbezugs von mindestens drei zusammenhängenden Monaten der bisherige Anspruch auf Kurzarbeitergeld endet. Dies gilt auch, wenn die Kurzarbeit ursprünglich für einen längeren Zeitraum bewilligt wurde. In diesen Fällen müssen die Voraussetzungen neu nachgewiesen und Kurzarbeit fristgerecht innerhalb des ersten Monats angezeigt werden. Liegen die Voraussetzungen erneut vor, wird die Bezugsdauer ebenfalls neu festgelegt.
Beispiel: Ein Betrieb hat im Frühjahr für den Zeitraum von März 2020 bis Februar 2021 Kurzarbeit angezeigt. Dieser Zeitraum wurde von der Agentur für Arbeit auch bewilligt. Seit August wird in dem Betrieb wieder voll gearbeitet. Wird ab Dezember erneut Kurzarbeit nötig, muss sie im Dezember erneut angezeigt werden. Erst nach dieser Anzeige kann dann monatlich nachträglich eine Abrechnung des Kurzarbeitergelds erfolgen. Wichtig: Die erhöhten Leistungssätze ab dem vierten beziehungsweise siebten Bezugsmonat stehen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern auch in einem neuen Kurzarbeitszeitraum weiter zu. Die Unterbrechung löst also keinen Neubeginn der individuellen Bezugsdauer aus.

Fahrerqualifikation: Unterwegs für Ihre Sicherheit

Damit Sie mit dem Bus sicher ans Ziel kommen, legt TUTicket viel Wert auf Einarbeitung und Fortbildung des Fahrpersonals bei den Auftragsunternehmen Klaiber Bus, Omnibus Beck und Stadtbus Klink.
Um Busse fahren zu dürfen, braucht es neben der Fahrerlaubnis eine EU-Grundqualifikation, ein augenärztliches Gutachten, ein ärztliches Zeugnis und einen Erste-Hilfe-Kurs. Die Grundqualifikation erfolgt in der Berufsausbildung oder bei der IHK.

Regelmäßiges Training ist Pflicht

Mindestens alle fünf Jahre muss die Grundqualifikation aufgefrischt werden, um Kenntnisse zu vertiefen und auf den neuesten Stand zu bringen – wie etwa umweltbewusstes Fahren, alternative Antriebe, Kundenkontakt, Sicherheit für Fahrgäste, Fahrer und Gepäck, Schadensprävention und Gefahrenwahrnehmung sowie Stressvermeidung und Verhalten im Notfall.
Bei der Einarbeitung ist ein wichtiges Ziel, selbstständiges und verantwortungsbewusstes Denken und Handeln zu fördern. Die Schulung umfasst vielerlei Aspekte und Besonderheiten: von der Reinigung des Fahrzeugs über Tarifzonen, Linienwege und Haltestellen bis hin zu rechtlichen Fragen. Genauso bedeutsam ist die soziale Komponente, für den Umgang mit Fahrgästen im Allgemeinen oder mit Handicap.

Vielseitige Anforderungen

Um Fahrkarten verkaufen zu können, ist die routinierte Bedienung der Bordrechner und des Verkaufssystems entscheidend. Und natürlich fordert TUTicket auch gute Deutschkenntnisse des Personals. Fahrer, die neu nach Deutschland kommen, erhalten daher zweimal wöchentlich Deutschkurse mit speziell auf den Busfahrer-Beruf abgestimmten Inhalten.
Die beruflichen Anforderungen sind vielfältig, denn das Steuern eines großen, starren Busses durch den Berufsverkehr oder teils enge Passagen erfordert Können und Konzentration. Auch wollen – unabhängig von Staus, Baustellen und Sperrungen – Haltestellen pünktlich bedient und Fahrgäste freundlich angesprochen werden, selbst wenn diese mal schlecht gelaunt sind und sich dem Personal gegenüber unfreundlich verhalten.

Über allem steht die Vorgabe, für eine sichere Beförderung

der Passagiere zu sorgen, ob während der Fahrt oder beim Ein-/Ausstieg, was besonders wichtig ist für Fahrgäste mit Rollstuhl oder Kinderwagen. Diese freuen sich über dichtes Heranfahren des Busses an die Bordsteinkante, was ebenso Thema spezieller Fahrertrainings ist – bewertet nach einem Punktesystem, je nach Abstand zum Bordstein.
Wir hoffen, Ihnen damit einen Einblick in die Welt der Fahrer ermöglicht und gezeigt zu haben, was im Hintergrund getan wird, damit Sie in TUTicket-Bussen bequem und sicher unterwegs sind. Wir finden, dem Fahrpersonal gebührt ein großes Dankeschön für den täglichen Einsatz, der oftmals erst auf den zweiten Blick ersichtlich ist!

Wir beraten Sie gerne:
Telefon 07461 926-3500
E-Mail: info@tuticket.de
Information online: www.tuticket.de

SCHULNACHRICHTEN

FAHRPLAN ab 13.12.2020

für die Emminger Grundschüler von Emmingen nach Liptingen und zurück

		zur 1. Std.			zur 2. Std.		zur 7. Std.
		Bus 1	Bus 2				Bus 1
	Linie	350	352		352		350
	Fahrt	1013	1001		1003		1033
			Gelenkbus				
Emmingen, Donaustraße	ab	07.25	07.26	ab	08.19	ab	13.51
Emmingen, Kirchstraße		07.26	07.28		08.20		13.52
Emmingen, Linde, Schülerhaltestelle		07.27	07.29		08.21		13.53
Emmingen, Feuerwehrhaus		07.30	07.31		08.23		13.54
Emmingen, Linde		07.31	07.32		08.24		13.56
Emm., Adler (Straßenmeisterei)		07.32	07.34		08.25		13.57
Emm., Hohenhewenstraße		07.33	07.35		08.26		13.58
Emm., Egertenstraße		07.36	07.37		08.28		14.00
Emmingen, Liptinger Straße		07.37	07.38		08.29		14.01
Liptingen, Schule	an	07.43	07.41	an	08.32	an	14.04

		nach 4. Std.			nach 5. Std.			nach 6.Std.	nach Betreuung Verlässl. GS	nach 8. Std.
		Bus 1	Bus 2		Bus 1	Bus 2				
	Linie	352	352		352	352		350	350	352
	Fahrt	1002	1004		1008	1006		1056	1034	1010
			Gelenkbus			Gelenkbus				
Emminger Straße (verlässliche GS)	ab		---	ab	---	---	ab	13.11	13.54	---
Liptingen, Schule		11.28	11.30		12.20	12.20		13.14	---	16.00
Emmingen,Gartenstraße		11.31	11.33		12.23	12.23		13.17	13.57	16.03
Emm., Egertenstraße		11.32	11.34		12.24	12.24		13.18	13.58	16.04
Emm., Hohenhewenstraße		11.33	11.35		12.25	12.25		13.19	13.59	16.05
Emm., Adler (Straßenmeisterei)		11.34	11.36		12.26	12.26		13.20	14.00	16.06
Emmingen, Kirchstraße		11.35	11.37		12.27	12.27		13.21	14.01	16.07
Emmingen, Linde Schülerhaltestelle		11.36	11.38		12.28	12.28		13.22	14.02	16.08
Emmingen, Feuerwehrhaus		11.37	11.39		12.29	12.29		13.23	14.03	16.09
Emmingen, Linde		11.38	11.40		12.30	12.30		13.24	14.04	---
Emmingen, Donaustraße	an	11.40	11.42	an	12.32	12.32	an	13.26	14.06	---

Stadtbus Klink: 07461/969700-0

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Evangelische Eckstein-Kirchengemeinde Neuhausen ob Eck und Emmingen-Liptingen

Sonntag, 20.12.2020 – 4. Advent
09.30 Uhr Gottesdienst in Emmingen-Liptingen mit Prädikantin A. Schuster
11.00 Uhr Gottesdienst in Neuhausen ob Eck mit Prädikantin A. Schuster

Donnerstag, 24.12.2020
– Heilig Abend in Emmingen-Liptingen
14.30 Uhr Familiengottesdienst mit Pfarrer Arnold
16.00 Uhr Familengottesdienst mit Pfarrer Arnold
19.00 Uhr Christvesper mit Pfarrer i.R. G. Leibold

Donnerstag, 24.12.2020
– Heilig Abend in Neuhausen ob Eck
14.30 Uhr Familiengottesdienst
mit Prädikantin A. Schuster
16.00 Uhr Familiengottesdienst
mit Prädikantin A. Schuster
17.30 Uhr Christvesper mit Pfarrer i.R. G. Leibold

Freitag, 25.12.2020 – 1. Weihnachtsfeiertag
09.30 Uhr Gottesdienst in Neuhausen ob Eck
mit Dekan Berghaus
11.00 Uhr Gottesdienst in Emmingen-Liptingen
mit Dekan Berghaus

Samstag, 26.12.2020 – 2. Weihnachtsfeiertag
17.00 Uhr Gottesdienst auf dem Marktplatz in Tuttlingen

Sonntag, 27.12.2020 – 1. Sonntag nach dem Christfest
09.30 Uhr Gottesdienst in Neuhausen ob Eck
mit Pfarrer Fricker

Donnerstag, 31.12.2020 – Altjahrabend
18.00 Uhr Gottesdienst in Neuhausen ob Eck
mit Pfarrer Schuster
18.30 Uhr Gottesdienst in Emmingen-Liptingen
mit Pfarrer Dober

Freitag, 01.01.2021 – Neujahrstag
11.00 Uhr Gottesdienst in der Stadtkirche in Tuttlingen

Sonntag, 03.01.2021 – 2.Sonntag nach dem Christfest
11.00 Uhr Gottesdienst in der Stadtkirche in Tuttlingen

Sonntag, 10.01.2021 – 1. Sonntag nach Epiphanias
09.30 Uhr Gottesdienst in Emmingen-Liptingen
mit Prädikantin A. Schuster
11.00 Uhr Gottesdienst in Neuhausen ob Eck
mit Prädikantin A. Schuster

Bitte beachten Sie, dass für die **Weihnachtsgottesdienste eine Anmeldung** erforderlich ist, nach der wir Eintrittskarten vergeben (selbstverständlich kostenlos). Bitte wenden Sie sich bis **spätestens 18.12.2020** unter juliane.sauter-manz@elkw.de oder per Telefon 07467/385 an unser Gemeindebüro. Der Gottesdienstbesuch ist **nur mit einer Eintrittskarte** möglich.
Für die **Anmeldung** zu den **Familiengottesdiensten in Emmingen-Liptingen** mit Pfarrer Arnold wenden Sie sich bitte **an Frau Christiane Denzel, Telefon 07465/2515!**
Wir bitten Sie um Verständnis für diese organisatorische Maßnahme aus Gründen des Infektionsschutzes.

Wie für alle derzeitigen Gottesdienste und unter Berücksichtigung der aktuellen Allgemeinverfügung gilt: Während des gesamten Gottesdienstes sowie im Umfeld von 50 Metern der Kirche ist eine Mund-Nase-Bedeckung zu tragen; in den Gottesdiensten darf nicht gesungen werden; ein Mindestabstand von 2 Metern zu Personen, mit denen Sie nicht in einem Haushalt leben, muss stets eingehalten werden. In der Kirche dürfen nur entsprechend ausgewiesene Plätze belegt werden. Vermeiden Sie die Bildung von Gruppen vor und nach den Gottesdiensten.

Vertretungen während der Vakatur:
Wenn es um Beerdigungen geht, wenden Sie sich bitte in der Zeit vom:

14.12.2020 – 20.12.2020 an Pfarrer Dr. Gerold in Geisingen, Telefon 07704/260

21.12.2020 – 10.01.2021 an die Pfarrerschaft Tuttlingen und Tuttlingen Umland, Telefon 07461/12863 und 07461/927522.

11.01.2021- 17.01.2021 an Pfarrer Thiemann in Spaichingen, Telefon 07424/2577

Das Gemeindebüro ist am Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag jeweils von 08.30 Uhr bis 11.00 Uhr für den Publikumsverkehr geöffnet.
In der Zeit vom 23.12.2020 – 08.01.2021 ist das Gemeindebüro nicht ständig besetzt.

Sie erreichen uns telefonisch unter der Nummer 07467/385 oder per Email unter juliane.sauter-manz@elkw.de.
Bitte achten Sie bei Ihrem Besuch darauf, die nötigen Abstandsregeln und Hygienemaßnahmen einzuhalten. Auf das Tragen eines Mundschutzes wird hingewiesen.

Evangelisches Pfarramt, Neuhausen ob Eck und Emmingen-Liptingen, Stockacher Straße 2, 78579 Neuhausen ob Eck

Katholische Kirchengemeinde

Pfarrgemeinde St. Michael

Sternsinger-Aktion St. Michael Liptingen

Die Sternsinger sind auch in diesem Jahr im Dienst, jedoch kontaktlos, unter Beachtung der aktuellen Corona-Schutzverordnungen.
Die Sternsinger sind in Liptingen vom 03. - 06. Januar 2021 unterwegs, sie werden nicht in die Häuser gehen, sondern an jedem Haus einen gedruckten Segensaufkleber 20*C+M+B+21 in den Briefkasten einwerfen. Diesen können Sie dann persönlich an Ihre Türe anbringen.
„Segen bringen, Segen sein. Kindern Halt geben – in der Ukraine und weltweit“ heißt das Leitwort der 63. Aktion Dreikönigssingen. Auch in diesem Jahr sind wir dankbar für Ihre Spende. Egal ob per Überweisung oder in einen Briefumschlag, den Sie in einem Gottesdienst bei der Kollekte oder in den Briefkasten des Pfarrbüros einwerfen können. Im Voraus vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Krippenspiel St. Michael Liptingen

Das traditionelle Krippenspiel mit der Jugendgruppe und Jugendkapelle kann in diesem Jahr leider nicht durchgeführt werden.
Wir haben jedoch mit den Erstkommunionkindern eine Audio-Aufnahme gemacht, sodass Sie das Krippenspiel am Heiligen Abend zuhause in Form eines Hörspiels anhören können. Wir werden diese Aufnahme kurz vor Heiligabend per Whatsapp verteilen.
Am 24.12.2020 öffnet die Jugendgruppe ihr Adventsfenster am Pfarrhaus. Dort werden wir außerdem einen QR-Code anbringen, über welchen Sie die Audio-Aufnahme des Krippenspiels abrufen können.
Wir wünschen der ganzen Gemeinde ein gesegnetes Weihnachtsfest und für das Jahr 2021 Gesundheit und Gottes Segen.

VEREINSMITTEILUNGEN

EmmiLis Büchertruhe

EmmiLis Büchertruhe schließt

Da wir EmmiLis ab sofort schließen müssen, bieten wir Ihnen am **Montag, den 21.12.** einen **Last-Minute-Weihnachts-Lieferservice** an! Schicken Sie uns einfach bis zum 21.12. (spätestens 15.00 Uhr) eine E-Mail oder bestellen Sie direkt über unseren Online-Katalog. Drüber hinaus sind wir am Donnerstag, den 17.12. und Montag, den 21.12. zu den üblichen Öffnungszeiten telefonisch zu erreichen.

Aktuelle Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage.
Wir wünschen allen ein schönes Weihnachtsfest und erholsame Ferien.

Homepage mit Online-Katalog www.emmilis.de
E-Mail emmilis@gmx.de
Telefon 9095302

Sportverein Emmingen 1922 e.V. Abteilung Fußball

Christbaumsammlung

Christbaumsammlung gegen Spende am 09.01.2021 in Emmingen.
Bitte legen Sie die Bäume um 8 Uhr mit einer Spende (3 €) an den Gehweg.
Bäume ohne Spende oder die zu spät rausgelegt werden, können wir leider nicht mitnehmen.

Euer Emminger Fußball

Ballissimo Fußballcamp

Mahe Medical, die **Maschinenring Tuttlingen-Stockach GmbH,Roland Wenkert** und die **ENDO INDUSTRIAL GmbH & Co. KG** präsentieren das Campo Ballissimo Fußballcamp beim **SV 1922 Emmingen ab Egg**

Sei dabei und melde dich an, wenn der **SV 1922 Emmingen ab Egg** vom **03.09. - 05.09.2021** das Campo Ballissimo Fußballcamp durchführt! Alle fußballbegeisterten Jungen und Mädchen im Alter von 5 - 15 Jahren sind zu diesem Fußballspektakel herzlich eingeladen!

Campo Ballissimo steht für abwechslungsreiches und begeisterndes Training mit unendlich viel Spaß für Kinder, Eltern und Vereinsverantwortliche! Das 3-tägige Fußballcamp ohne Übernachtung wurde vom ehemaligen Bundesligaprofi Hans-Jürgen Brunner (1. FC Nürnberg, VfL Wolfsburg) entwickelt. Neben dem motivierenden Training wird den Teilnehmern auch Teamgeist, Hilfsbereitschaft und Zusammenhalt vermittelt.

Alle Teilnehmer werden mit einer hochwertigen Ausrüstung von JAKO, bestehend aus Trikot, Hose, Stutzen, Ball und Trinkflasche ausgestattet und erhalten eine Vollverpflegung mit sportgerechten Mahlzeiten, Obst und ausreichend Getränken.

Die Highlights beim Campo Ballissimo sind das stimmungsvolle Aufwärmprogramm zu fetziger Musik, viele spannende Wettbewerbe, eine Mini-Europameisterschaft mit Fahnenlauf und das gemeinsame Abschlussfest mit den Eltern! Erlebe 3 unvergessliche Fußballtage, lass dich begeistern und werde von Tag zu Tag ein kleines Stückchen besser!

Frühbucher aufgepasst: Wer sich bis 31.12.2020 anmeldet und seine TN-Gebühr noch im Jahr 2020 bezahlt, bekommt seine individuelle Beflockung mit Namen & Nummer im Wert von 13,95 € gratis dazu.

Infos zur Anmeldung für das Campo Ballissimo Fußballcamp erhaltet ihr beim Ansprechpartner des Vereins: **Oscar Hannabach, 0172 3012 050** oder im Internet unter www.campo-ballissimo.de

Unterstützt wird die Veranstaltung von **Mahe Medical, der Maschinenring Tuttlingen-Stockach GmbH, Roland Wenkert und der ENDO INDUSTRIAL GmbH & Co. KG**

Sportverein Liptingen

Fa. Zeiser ehrt langjährige Mitarbeitende

In einer kurzen Feierstunde wurden am vergangenen Freitag (11. Dezember 2020) langjährige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Emminger Firma Zeiser GmbH geehrt. Aufgrund der aktuelle Einschränkungen konnte die traditionelle Feier nicht wie gewohnt mit Partnern und Gästen bei einem festlichen Abendessen abgehalten werden. Stattdessen dankte Geschäftsführer Thorsten Tritschler den Jubilaren in einer kurzen Feierstunde in den Betriebsräumen für ihr langjähriges Engagement und der großen Loyalität zur Unternehmung. Er versprach, dass das traditionelle Abendessen mit Partnern und Vertretern der Gemeinde und der IHK im Frühjahr nachgeholt wird. Als Dank und Anerkennung konnte Tritschler den Geehrten ein Jubiläumsgeschenk der Firma überreichen. Die Urkunden der IHK bzw. der Gemeinde werden dann anlässlich der Feier im Frühjahr überreicht. Geehrt wurden in diesem Jahr folgende Mitarbeitende: **zehnjähriges** Jubiläum: Georgios Bakirtzis, Muhammed Yurdakul und Geschäftsleitungsmitglied Jürgen Keller, **25-jähriges** Jubiläum: Matthias Borst und Geschäftsleitungsmitglied Christopher Klöck, **40-jähriges** Jubiläum: Maria Beurer, Martina Renkes und Dietmar Lohrer. Ebenfalls für 40 Jahre Dienstjubiläum dankte Christopher Klöck dem Geschäftsführer Thorsten Tritschler. Er startete, zusammen mit den anderen 40-jährigen Jubilaren, am 1. September 1980 seine Ausbildung bei der Firma Zeiser.

Von links nach rechts: Maria Beurer, Matthias Borst, Martina Renkes, Georgios Bakirtzis, Thorsten Tritschler, Dietmar Lohrer, Jürgen Keller, Christopher Klöck (nicht auf dem Bild Muhammed Yurdakul).

Musikverein Liptingen

Jugendkapelle Liptingen

Aus gegebenem Anlass kann leider auch die Jugendkapelle Liptingen dem jahrzehntelangen Brauch des Weihnachtslieder-Spielens am Heiligen Abend in diesem Jahr nicht nachkommen. Wir wünschen trotzdem allen Mitbürgern auf diese Weise Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Neue Jahr 2021!

AUS DER NACHBARSCHAFT

DRK Versorgungsdienst im Landkreis Tuttlingen

Durch die aktuelle Entwicklung richtet der DRK Kreisverband Tuttlingen e.V. mit seinen Ortsvereinen einen Versorgungsdienst, für Bewohnerinnen und Bewohner des gesamten Landkreises ein. Wir wollen die Versorgung im Bereich Lebensmittel, Drogerie und Medikamente für Personen sichergestellt, die aktuell unter Quarantäne stehen oder wegen einer entsprechenden Risikogruppe unter Isolation leben.
Sie können sich telefonisch oder per E-Mail für den Versorgungsdienst anmelden und Ihre Bestellung durchgeben. Bestellungen werden täglich von 9 bis 17 Uhr angenommen. Wir werden zweimal in der Woche einkaufen und Ihnen den Einkauf vorbeibringen. Sie bezahlen ganz einfach im Voraus und bekommen ihr Wechselgeld zurück oder über Rechnung, die Sie ganz bequem überweisen können.
Bei weiteren Fragen können Sie sich gerne melden. Unsere ehrenamtlichen Helfer geben Ihnen jederzeit gerne Auskunft.

DRK Kreisverband Tuttlingen e.V.
E-Mail: versorgungsdienst@drk-tuttlingen.de
Tel.: 0151 25711547
www.drk-tut.de

Interessierte können sich für regionale Gründergarage bewerben

Pro Jahr wagen in Deutschland etwa eine halbe Millionen Menschen den Schritt in die Selbstständigkeit. Viele Gründende stehen oft vor großen Herausforderungen, die eigene Geschäftsidee erfolgreich zu realisieren. Häufig werden tolle und innovative Ideen entwickelt, jedoch fehlt es nicht selten noch an dem Wissen, an welchen Stellschrauben für einen gelungenen Start gedreht werden muss.
Und genau da wird die regionale Wirtschaftsförderung zukünftig zusammen mit der Industrie- und Handelskammer Schwarzwald-Baar-Heuberg und weiteren Partnern aus der Region im Rahmen einer neuen Initiative ansetzen – der sogenannten Gründergarage.
Um die Gründerinnen und Gründer in der Region künftig noch besser und zielgerichteter begleiten zu können und Transparenz über die Vielzahl der unterschiedlichen Ange-

bote zu schaffen, haben sich viele Gründungsakteure unter dem Dach dieser Gründergarage zusammengeschlossen und bündeln dort ihr Know-how und ihre Angebote.
Die Gründergarage setzt dabei auf ein vielschichtiges Informations- und Qualifizierungsangebot, das individuell auf die Bedarfe zugeschnitten werden kann. Behandelt werden u. a. die Themen Marketing, Vertrieb, Buchführung, Controlling aber auch steuerliche und rechtliche Aspekte werden betrachtet. Ferner kommen die Themen Businessplan und mögliche Förderprogramme und Finanzierungsangebote nicht zu kurz. Darüber hinaus werden die Gründenden im Rahmen der Gründergarage beim Thema Infrastruktur unterstützt und erhalten eine erfahrene Mentorin oder einen erfahrenen Mentor aus der Praxis zur Seite gestellt.
Gründende und Gründungsinteressierte können sich noch bis zum 12. März 2021 bei der IHK Schwarzwald-Baar-Heuberg im Fachbereich Existenzgründung für den nächsten Programmstart im April 2021 bewerben. Weitere Informationen, Zulassungsvoraussetzungen und die Bewerbungsunterlagen finden Sie im Internet unter www.gruendergarage-sbh.de
Fragen zur Gründergarage beantworten Ihnen außerdem bei der regionalen Wirtschaftsförderung, Frau Henriette Stanley, stanley@wifoeg-sbh.de sowie bei der IHK Schwarzwald-Baar-Heuberg Marlene Roming unter gruendergarage@vs.ihk.de oder telefonisch: 07721 922-348.
www.gruendergarage-sbh.de

Zahl der Rentenberatungen trotz Corona weiterhin sehr hoch

Trotz der Widrigkeiten der Corona-Pandemie ist die Zahl der Beratungen zu Rente und Reha bei der Deutschen Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg 2020 wieder sehr hoch gewesen: Dies beweise, wie wichtig diese Beratungen seien, so der Vorsitzende der Geschäftsführung der DRV Baden-Württemberg, Andreas Schwarz. Er äußerte sich bei der DRV-Vertreterversammlung, die das oberste Selbstverwaltungsorgan der DRV Baden-Württemberg ist und aus je 15 Mitgliedern der Versichertengruppe und der Arbeitgeber besteht. Sie tagte am Freitag, 11. Dezember, erstmals virtuell in Form eines Videostreams und verabschiedete den Haushalt der DRV Baden-Württemberg für 2021: Er beläuft sich auf insgesamt knapp über 24 Milliarden Euro, rund 1,2 Milliarden oder 5,15 Prozent mehr als 2020.

Angesichts der schwierigen Corona-Situation habe die Rentenversicherung im Land sehr flexibel reagiert, machte der Vorstandsvorsitzende der DRV, Martin Kunzmann, bei der Vertreterversammlung deutlich. Die Beratungsleistungen seien auf Telefon- und Onlinedienste umgestellt worden.

Grundrente wird sehr arbeitsintensiv

Auf eine schwierige Zeit im Zusammenhang mit der Umsetzung der Grundrente machten sowohl Martin Kunzmann als auch Andreas Schwarz aufmerksam: Der Verwaltungs- und Personalaufwand sei immens und ohne zusätzliches Personal nicht zu schaffen. Allein bei der DRV Baden-Württemberg würden rund 200 zusätzliche Beschäftigte benötigt. Den Personalbedarf versuche man mit Quereinsteigern zu decken, berichtete der Geschäftsführer. Die ersten 45 neuen Beschäftigten würden derzeit geschult. Die Versicherten, unterstrich Schwarz, dürften davon ausgehen, dass die DRV Baden-Württemberg alles unternehme, um den Zeitplan im Zusammenhang mit der Grundrente einzuhalten. Für die ab Anfang 2021 geltende Grundrente würden ab Mitte 2021 die ersten Bescheide verschickt. Nach und nach würden dann alle Bestandsrentner geprüft. Zwei Botschaften sind Andreas Schwarz besonders wichtig: Alle, denen ein Grundrentenzuschlag zusteht, bekommen ihn auch. Kein Anspruch geht verloren. Und: Ein zusätzlicher Antrag auf Grundrente ist nicht erforderlich.

Rentenreserve aufstocken

Einmal mehr forderte der Vorstandsvorsitzende Kunzmann die Politik auf, die Mindestrücklage der Rentenversicherung von 0,2 auf 0,3 Monatsausgaben anzuheben. Denn allein die Mütterrente II, also die Kindererziehungszeiten für Mütter mit Kindern, die vor 1992 geboren wurden, koste die Rentenbeitragszahler rund 3,75 Milliarden jährlich, so der Vorstandsvorsitzende. Diese und weitere zusätzliche finanzielle Belastungen, die eigentlich die Steuerzahler aufzubringen hätten, sorgten dafür, dass die derzeit noch gut gefüllten Rentenkassen sehr schnell abschmelzen würden. Für dieses Jahr ergebe sich aufgrund der um 4,4 Prozent gestiegenen Ausgaben zum Jahresende für die Rentenversicherung deutschlandweit ein Defizit von schätzungsweise 4,7 Mrd. Euro. Grund hierfür, so Andreas Schwarz, seien vor allem die gestiegenen Rentenausgaben sowie die Aufwendungen für die Krankenversicherung der Rentner. Trotzdem bleibe die Nachhaltigkeitsrücklage zum Jahresende mit den zu erwartenden 36,3 Milliarden Euro (dies entspricht 1,53 Monatsausgaben) immer noch über dem oberen Grenzwert, so Schwarz. Damit sei für 2021 eine Stabilität der Beiträge zu erwarten.

Der Vorstandsvorsitzende Martin Kunzmann begrüßte es, dass die Politik die doppelte Haltelinie auf den Weg gebracht hat. Danach soll das Rentenniveau nicht unter 48 Prozent sinken und der Beitragssatz nicht über 20 Prozent steigen. Weiterhin habe die Politik beschlossen, dass es künftig unter dem Dach der DRV eine digitale Rentenübersicht geben soll. Darin sollen Informationen über die gesetzliche, betriebliche und private Altersvorsorge zusammengefasst werden. Kunzmann betonte weiter, dass die DRV Baden-Württemberg sich schnell, flexibel und immer im Sinne ihrer Kunden den Herausforderungen des Corona-Jahres gestellt habe: Sachlich und fair habe sie sich auch 2020 voll und ganz für die Interessen ihrer Versicherten und Beitragszahler eingesetzt

Ohne Energieausweis geht nichts mehr

Ein Energieausweis fasst alle wichtigen energiebezogenen Informationen zu einem Gebäude zusammen. Anhand den Daten zu Energiekosten und Energieeffizienz erleichtert er Miet- oder Kaufinteressenten einen Vergleich zwischen einzelnen Immobilien und eine Einschätzung der Nebenkosten. In Deutschland ist ein Energieausweis seit 2009 Pflicht für alle Wohngebäude. Bei Verkauf oder Vermietungen müssen Verkäufer und Vermieter diesen den potenziellen Käufern oder Mietern vorlegen. Ein Verkauf einer Immobilie ist seit 2009 nur noch mit einem gültigen Energieausweis (Energieausweis-Pflicht) möglich und nach dem Verkauf dem Käufer zu übergeben.
Sollte dies nicht geschehen, droht sogar ein Bußgeld von bis zu 15.000 Euro. Mit Inkrafttreten der Novelle der EnEV im Jahr 2014 muss darüber hinaus der Energieeffizienzstandard bereits in Immobilienanzeigen genannt werden.
Auch bei Neubauten sowie bei umfassenden Gebäudesanierungen ist ein Energieaus notwendig – hier dient er als Nachweis gegenüber der zuständigen Landesbehörde, dass das Gebäude den Anforderungen der Energieeinsparverordnung (EnEV) entspricht.
Für bestehende Gebäude gibt es zwei unterschiedliche Arten von Energieausweisen: den Verbrauchsausweis und den Bedarfsausweis. Energieausweise sind ab ihrer Ausstellung 10 Jahre gültig. Bestimmte Sanierungsmaßnahmen oder bauliche Veränderungen an der Immobilie erfordern allerdings die Neuerstellung eines Ausweises - und zwar wenn Maßnahmen an der Gebäude-Außenhülle durchgeführt wurden (z. B. Dämmung von Fassade oder Dach, Erneuerung der Türen, Tausch der Fenster etc.) oder die beheizte Nutzfläche des Gebäudes um mehr als die Hälfte erweitert wurde.

Donaubergland

Weihnachten 2.0

Dieses Jahr ist (fast) alles anders. Weihnachten nur zu Hause und in der Familie, besinnliche Feiern nur im ganz kleinen Rahmen. Vieles, was man gewohnt ist, geht in diesem Jahr an Weihnachten nicht. Doch Jammern hilft nichts, man kann ja auch mal entspannt Neues ausprobieren. Es ist und wird ein anderes Weihnachten, quasi Weihnachten 2.0. So kann man sich zwischendurch oder an einem der Wochenenden und an den Festtagen auch mal ein ganz besonderes Essen zum Abholen gönnen. Eine Reihe von Gastronomen bietet neben den Tagesessen auch ganz spezielle Advents- und Weihnachtsmenüs zum Abholen an. Informieren Sie sich am besten direkt bei Ihrem Lieblingsgasthaus. Und man kann viel an die frische Luft und raus, bewusst erfahren und spüren, in welch wunderbarer Landschaft wir hier leben - mit Abstand und halt dort, wo es derzeit erlaubt ist und geht.
Schauen Sie mal rein unter
www.weihnachtenzweipunktnull.de

Land fördert Konzeption für Modellregion
Minister Guido Wolf übergibt den Förderbescheid

Tourismus in einer wirtschaftsstarken Region, wie geht das? Wie können starke Industriebetriebe den Tourismus in ihrer Region fördern und davon profitieren, das soll im Rahmen eines Modellprojektes im Donaubergland untersucht werden. Das Land Baden-Württemberg fördert diesen neuen Ansatz aus Tourismusmitteln des Ministeriums der Justiz und für Europa. Tourismusminister Guido Wolf überbrachte dem Tuttlinger Landrat Stefan Bär als Vorsitzendem des Aufsichtsrats der Donaubergland GmbH und Geschäftsführer Walter Knittel den Förderbescheid des Landes.
Die Konzeption, die im Rahmen des Projektes mit verschiedenen Partner und Institutionen unter Begleitung einer Beratungsagentur erarbeitet werden soll, soll dann landesweit auch für andere ähnlich strukturierte Regionen im Land als Modell dienen und Handlungsempfehlungen bieten. Mit dem bisher bundesweit einzigartigen Projekt der „Wegepatenschaften von Industriefirmen für Premiumwege“, die sich von einem übliche Sponsoring unterscheiden, konnten schon erste gute Erfahrungen dazu gewonnen werden. Im Rahmen des Projektes „Wegepatenschaften für Premiumwege“ unterstützen führende Firmen wie Aesculap AG, Karl Storz Endoskope, Hammerwerk Fridingen GmbH, WERMA Signaltechnik GmbH & Co. KG sowie die Daimler AG das Projekt Premiumwege von Beginn an. Im vergangenen Jahr kam die Firma SHL AG in Böttingen für den sechsten Premiumweg dazu. Der Qualitätsweg Donauberglandweg wird durch die Kreissparkasse Tuttlingen unterstützt.
Infos dazu auch im Internet unter www.donaubergland.de oder Tel. 07461/7801675.

DIE CORONA-WARN-APP:
BRAUCHT DICH.
UND DICH UND
DICH UND DICH.
Jetzt die Corona-Warn-App herunterladen
und Corona gemeinsam bekämpfen.
Laden im App Store
JETZT BEI Google Play
Die Bundesregierung